

Zeitschrift: Clubnachrichten / Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Herausgeber: Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Band: 59 (1981)
Heft: 11

Rubrik: Sektionsnachrichten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 18.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Sektionsnachrichten

Ein wichtiger Termin

Entgegen der üblichen Gewohnheit findet die Hauptversammlung 1981 nicht am ersten Dezembermittwoch, sondern bereits am *Montag, 30. November 1981* statt.

Zibelemärit

23. November 1981

Ab 19.30 Uhr spielt eine Ländlerkapelle im Clublokal. Jung und alt ist herzlich eingeladen.

Rucksackerläsete vom 13. Januar 1982

Die Anmeldefrist für Dias ist bis 20. November verlängert worden. Es werden noch Beiträge aus der abgelaufenen Tourensaison erwartet. Die Anmeldungen nimmt entgegen: Ernst Burger, Tel. 532684 (nur abends erreichbar).

Ausstellung «Alantika» von René Gardi

Das Alpine Museum beherbergt vom 17. Oktober 1981 bis 28. Februar 1982 die Ausstellung «Alantika». René Gardi zeigt Photographien aus einem vergessenen Bergland in Nordkamerun.

Öffnungszeiten: Mo 14–17; Di–Sa 9–12, 14–17; So 10–12, 14–17 Uhr.

Gesucht: Verstärkung für die Projektionskommission

An 7–8 Mitgliederversammlungen pro Jahr werden bei uns Dias oder Filme gezeigt. Die Projektionskommission sorgt für eine möglichst störungsfreie Vorführung und übernimmt das Aufstellen und Wegräumen der im Casino magazinierten Geräte.

Seit Jahren ist der Bestand der Kommission auf ein absolutes Minimum gesunken. Insbesondere ist es seit zwei Jahren intensiver Suche nicht gelungen, einen Präsidenten dieser Kommission zu finden, der über die oben erwähnten Aufgaben hinaus mit etwas Initiative den Einsatz der Mitglieder organisiert

und den Kontakt mit dem Vorstand aufrechterhält.

Sollte es wirklich in unserer, bald 3000 Mitglieder zählenden Sektion nicht 2–4 Leute geben, die hier gelegentlich mithelfen würden? Müssen wir wirklich (wie schon geschehen) auf clubfremde Leute zurückgreifen, die wir dann natürlich auch bezahlen müssen? Muss wirklich zuerst einmal ein Vortrag ausfallen, weil niemand die Geräte bedienen kann?

Es braucht keine technischen Genies. Etwas Erfahrung mit Projektionsgeräten wäre willkommen, jeder Interessent würde aber auch gerne angelernt. Die Sektion würde auch auf ihre Kosten 1–2 Mitglieder bei einem Fachmann oder in einem Fachgeschäft in die Filmprojektion einführen lassen.

Interessenten sollen sich doch beim Präsidenten oder einem anderen Vorstandsmitglied melden.

Protokoll der Mitgliederversammlung

vom Mittwoch, 2. September 1981, 20.15 Uhr, im Burgerratssaal des Casinos
Präsident Toni Labhart begrüsst rund 150 Mitglieder und Angehörige zur heutigen Mitgliederversammlung.

I. Geschäftlicher Teil

1. Protokolle der Mitgliederversammlungen vom 4. März und 6. April 1981

Beide Protokolle werden unter Verdankung an die Verfasserin genehmigt.

2. Mutationen

a) *Todesfälle*: Hans Oberli, E 1958, gest. am 4. April 1981; Alexander Obrist, E 1916, gest. am 23. April 1981; Streuli Fred, E 1938, gest. am 30. März 1981, Eric Favre, E 1928, gest. am 1. Mai 1981; Arnold Lerch, E 1917, gest. am 31. Mai 1981; Heinz Gasser, E 1980, gest. Mai 1981; Eduard Véron, E 1917, gest. am 2. Juli 1981; Ernst Käser, E 1967, gest. am 29. Juni 1981; Werner Leuenberger, E 1937, gest. am 9. August 1981; Dr. Ernst Gerber, E 1925, gest. am 12. August 1981; Arthur Merz, E 1927, gest. am 25. August 1981.

Die Versammlung gedenkt der Verstorbenen in einer Schweigeminute.

b) *Neueintritte*: Der Vorstand hat in den Sommermonaten 66 Neumitglieder aufgenommen und zur heutigen Versammlung eingeladen. Eine stattliche Anzahl ist dieser Einladung gefolgt und wird von unserem Präsidenten herzlich willkommen geheissen in unserer Sektion. Er ermuntert sie alle, sich rege an unserem Clubleben zu beteiligen. Die Palette ist gross, der Möglichkeiten hat es viele.

Eine kleine Vorstellungszereemonie muss unser Präsident noch nachholen. Im März wurde Walter Bleiker mit seinem Lawinenhund, der damals leider nicht anwesend sein konnte, in den Club aufgenommen. Am heutigen Abend nun wird der stolze belgische Schäfer «Mark» mit Applaus begrüsst.

3. Bericht des Vorstandes über die Sommertätigkeit

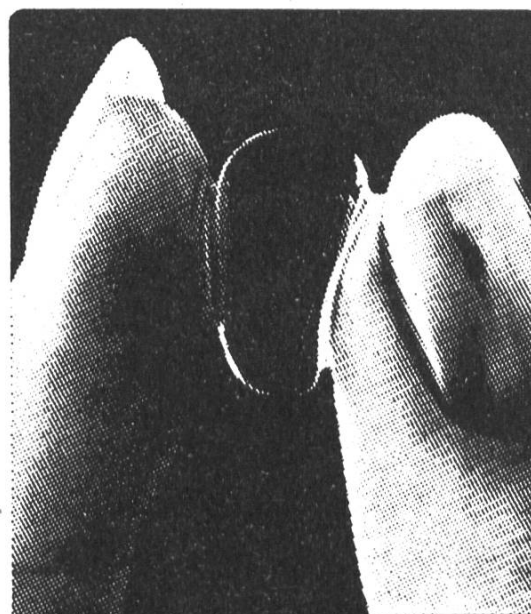
Toni Labhart berichtet über die Tätigkeit des Vorstandes in den Sommermonaten. Die Vorbereitungen für die kommende Fusion per 1. Januar 1982 mit der Frauensektion gehen gut voran. Es fanden gemeinsame Sitzungen statt, und Arbeitsgruppen wurden gebildet. Weniger erfreulich ist die Tatsache, dass sich je länger, je mehr finanzielle Engpässe bilden. Eine Erhöhung des Mitgliederbeitrages für 1982 wird unumgänglich sein. Der Vertreter der Veteranen, Albert Meyer, wollte auf Mitte Jahr wegen Ablaufs der Amtsdauer zurücktreten. Im Zusammenhang mit dem Fusionsbeschluss mit der Frauensektion hat er einen Monat zuvor sein Amt (unter «leisem Protest», wie er schrieb) niedergelegt. Der Vorstand bedauert diese Art und Weise des Ausscheidens eines langjährigen Vorstandsmitglieds, Altpräsidenten und Ehrenmitglieds. Das hat er ihm in einem Brief mitgeteilt, zusammen mit dem Dank für seine grosse, stets engagierte Arbeit. Im gleichen Schreiben hat der Vorstand aber auch die Vorwürfe von Albert Meyer wegen Unkameradschaftlichkeit im Zusammenhang mit der Behandlung der Fusionsgeschäfte zurückgewiesen. An seine Stelle tritt Erich Hegi, eine umsichtige, gereifte Persönlichkeit.

Zu unserem Leidwesen liegt Albert Meyer seit mehreren Wochen im Spital. Eine grosse Glückwunschkarte macht die Runde, wo jeder Anwesende mit seiner Unterschrift seine

besten Wünsche für eine baldige Genesung ausdrücken kann.

Diesen Sommer wurde die neue Schreckhornhütte eingeweiht. Präsident Toni Labhart und Hüttenobmann Hans-Peter Seiler haben unsere Sektion vertreten. An der 100-Jahr-Feier der Sektion Oberaargau waren der Präsident und seine Gattin eingeladen. Tourenchef Walter Bähler weiss von einer erfolgreichen Tourensaison zu berichten. 73 Touren konnten durchgeführt werden, und an 17 theoretischen Kursen nahmen 418 Mitglieder teil. Glücklicherweise blieben wir auch dieses Jahr von Unfällen verschont, was uns mit besonderer Dankbarkeit erfüllt. Hüttenobmann Hans-Peter Seiler ist zufrieden mit den Hüttenbelegungen. Im Winter wie im Sommer waren unsere Hütten gut besucht. Die Berglihütte erhält ein neues Schindeldach. Die Gspaltenhornhütte wird erweitert durch einen Holzschopf und erhält eine moderne WC-Anlage. Die Telefonanlage in der Hollandiahütte wurde auf Antrag

BRILLEN + KONTAKTLINSEN



Kontaktlinsen

Stefan Boday
dipl. Augenoptiker BSAF
Spezialist für Kontaktlinsen



**BODAY
BULLONI**

Fachgeschäft für Augenoptik

3001 Bern, Schwanengasse 6
vis-à-vis Kino Rex,
Telefon 031 22 79 82.

Wir laden Sie ein zu einem
unverbindlichen Besuch.

der Kreistelefondirektion mit einer Solarzelle ausgestattet. Der Hüttenweg zur Trifthütte ist ebenfalls noch in Arbeit, und es werden dringend Freiwillige für Frondienstarbeiten gesucht.

JO-Chef Kurt Wüthrich kann erfreut feststellen, dass die JOler wieder aktiver werden. Die Teilnehmerzahl ist gewaltig gestiegen, und alle Touren waren gut belegt.

4. Mitteilungen und Verschiedenes

- Reinhard Schräfli, Hüttenchef der Gspaltenhornhütte, fordert die Anwesenden auf, am Wochenende vom 26./27. September in der Gspaltenhornhütte einen Frondienstag mit Streichen der Fensterläden zu verbringen. Hoffen wir, dass es genug Fensterläden hat!
 - Daniel Uhlmann fragt den Vorstand an, wie weit die Ausbaupläne an der Windeggütte gediehen sind. Die Zeit drängel! Der Präsident kann ihm versichern, dass ihn dieses Problem sehr stark belaste und er glücklich wäre, wenn sich ein Mitglied aus unserer Sektion finden liesse, dem dieser Auftrag anvertraut werden könnte.
- Schluss des geschäftlichen Teils: 21.05 Uhr.

II. Teil

Lüt i de Spisse

Lichtbildervortrag von Lehrer Ernst Ruch; Ladholz.

Was Spissen sind, wissen wir nun, und ganz speziell die Spissen von Ladholz und seine Bevölkerung kennen wir nun bestens! Und dass ein Landschullehrer mit einer Gesamtschule von rund 20 Kindern in einem Landschulhaus, weit weg vom Stadtrummel, einen goldenen Humor haben kann, wissen wir nun auch. Mühsam ist die Arbeit an den steilen Alphängen, und die Kinder, ob gross oder klein, müssen schon tüchtig anpacken und mithelfen, die grosse Familie zu ernähren. Und trotzdem strahlen sie eine gesunde Lebensfreude aus, die Geborgenheit und

Wärme beinhaltet. Eigentlich ein besinnlicher Vortrag, der uns nachdenklich stimmt und beweist, dass materieller Reichtum noch lange kein zufriedenes, erfülltes Leben garantiert. Lehrer Hans Ruch wünschen wir noch viele schöne Jahre i de Spisse.

Schluss der Versammlung: 22.30 Uhr.

Die Protokollführerin:

Hanni Herrmann

Tourenprogramm 1982

Einsprachen und allfällige Änderungsvorschläge sind bis am 5. November 1981 schriftlich an den Tourenchef zu richten.

Legende

- * Touren mit Beteiligung von Ehepartnern
- S Seniorentouren
- F Führtouren

Januar

- 26. 12.–2. 1. Skitourenwoche Binn F*
- 28. 12.–2. 1. Skitourenwoche Kübelialp*
- 7. Lawinenkurs, Theorie F*
- 9. Lawinenkurs, prakt. Teil F*
- 10. Gehrihorn*
- 13. Abend-Skitraining Linden*
- 14.–17. Langlauftage im Goms S
- 16./17. Skikurs II Lenk*
- 23. Seehorn
- 23. Wistätthorn*
- 24. Zettenalp S
- 28. Abend-Skitraining*
- 30. Langlauf-Clubrennen*
- 30. Le Cousimbert–La Berra*
- 31. Turnen
- 31. Elsighorn–Metschstand S

Februar

- 3. Abend-Skitraining Homberg*
- 6. Ettenberg (Mondscheintour)*
- 6./7. Schwalmern
- 7. Brisen–Risetenstock

**Clubkameraden,
berücksichtigt unsere Inserenten**

- 7. Niederhorn–Zwischenflüh S
- 10. Abend-Skitraining Linden *
- 13. Wildgerst *
- 13./14. Mont Noble
- 14. Rotsandnollen *
- 18. Seilhandhabungskurs F *
- 20. Fürstein *
- 21. Mäniggrat S
- 21. Galmscheibe *
- 27./28. Pfannenstock F
- 28. Dreimännler *
- 28. Hundsrügg S

März

- 6./7. Kärfp
- 6./7. Bundstock S
- 6./7. Wildstrubel
- 12.–14. Grands Dent de Morcles–Grand La-
get–Mont Rognieux S
- 13./14. Steghorn–Schwarzhorn F *
- 13./14. Balmhorn Altels F
- 20./21. Blasenhorn
- 20./21. Büttlassen F
- 20.–27. Skitourenwoche Flumserberge S
- 21. Bundstock *
- 26.–28. Piz Calderas–Piz Jenatsch F *
- 28. Schwalmern S
- 28. Albristhorn

April

- 2./3. Wetterhorn F
- 2.–4. Binntal (Ski) F
- 3./4. Pointe de Vouasson S
- 3.–10. Tourenwoche Silvretta F
- 9.–12. Ostertour I Bergün F
- 9.–12. Ostertour II Le Buet–Dents du Midi F
- 9.–12. Ostertour Senioren Basodino F
- 14. Seilhandhabungskurs für Senioren
- 17. Seilhandhabungskurs für Senioren
- 17./18. Uesser Barrhorn F
- 18. La Berra S
- 17./18. Aiguilles Argentières F
- 23.–25. Dent d'Hérens–Tête de Valpelline F
- 25. Schopfenspitz S
- 26. Kletterkurs für Anfänger *
- 30.–2. 5. Gauligebiet F

Mai

- 1./2. Reissend Nollen F
- 1./2. Kletterkurs für Anfänger *

- 6. Alpigenmähre (Abendskitour) S
- 7.–9. Aletschhorn über Mittelaletschbiwak
F
- 8. Kletterkurs für Anfänger *
- 8./9. Glärnisch F
- 13. Klettertraining Oberbuchsitzen
- 14.–16. Nadelhorn–Balfrin F
- 14.–16. Tödi FS
- 15./16. Mont Vélan F
- 19./20. Wildhorn
- 20. Edelgrat–Schreibergrat S
- 20.–23. Auffahrtstour I Ortler–Cevedale F
- 20.–23. Auffahrtstour II Gnifetti F
- 20.–23. Auffahrtstour Senioren Triftgebiet F
- 27. Klettertraining Rüttelhorn
- 29./30. Pfingsttour I Monte Leone
- 29.–31. Pfingsttour II Mont Blanc de Cheilon/
Pigne d'Arolla F
- 29.–31. Pfingsttour Senioren Gauligebiet F

Juni

- 2. Klettertraining Rüttelhorn
- 5. Schrattenfluh Heftizähne S
- 5./6. Tialplistock
- 5./6. Kletterkurs für Fortgeschrittene,
Grad IV & V
- 5.–13. Tourenwoche Dauphiné F
- 9. Klettertraining Klus
- 12. Klein- und Gross Simelistock F
- 12. Abseilkurs S
- 12. Gastlosen F
- 12./13. Alp Brischern–Gerstenhorn S
- 17. Klettertraining Klus
- 18./19. Saflischpass–Heiligkreuz S
- 19. Gastlosen (Glattewand) F
- 19./20. Muttenthorn–Blinnenhorn S
- 24. Eiskurs mit Senioren, Theorie F
- 25./26. Engelhörner Mittelgruppe F
- 25./26. Klein Wellhorn FS
- 26. Eiskurs mit Senioren, prakt. Teil F
- 27. Gifferhorn S

Juli

- 2.–4. Cima di Rosso F
- 3. Tellispitzen S
- 3. Heilpflanzliche Exkursion *
- 3./4. Galenstock–Südostgrat F
- 9./10. Gross Diamantstock F
- 10./11. Gratwanderung Bönigen–Schynige
Platte S
- 10./11. Klettertour F
- 16.–18. Finsteraarhorn SF

- 17./18. Dents du Midi
- 17./18. Strahleggorn S F
- 17./18. Hohberghorn–Nadelhorn Über-
schreitung F
- 17.–24. Seniorentourenwoche Trient F
- 22./23. Tschingelhorn S
- 23./24. Falknis–Maienfeld S
- 24./25. Wildstrubel
- 28.–31. Klettern im Almagellertal F
- 31./1. 8. Sonneg Wichel F
- 31./1. 8. Simplon Dorf–Laggintal–Zwisch-
bergen S

August

- 2./3. Dent Blanche F
- 6./7. Beichspitz–Oberaletsch S
- 7./8. Diamantstock S F
- 7./8. Silberhorn–Jungfrau F
- 7.–9. Täschhorn–Dom F
- 13./14. Bietschhorn F
- 14./15. Grandes Jorasses F
- 14./15. Hangendgletscherhorn
- 14./15. Balfrin über Bordierhütte S
- 20.–22. Eiger (Mittellegi)–Jungfrau F
- 21./22. Gross Fiescherhorn über Berglihütte
S F
- 21.–23. Les Droites F
- 27./28. Jungfrau über Rottal S F
- 27.–29. Alphubel–Täschhorn–Dom F
- 28./29. Fründenhorn–Westgrat F
- 29. Aermighorn S

September

- 3. Kingspitz (Normalroute) F
- 3./4. Gspaltenhorn S
- 4./5. Salbitschijen–Ostgrat F
- 4./5. Zwächten–Bächenstock
- 11./12. Bergseeschijen–Schijenstock
- 11./12. Nadelhorn S F
- 11.–17. Senioren–Herbstwanderwoche Glar-
nerland
- 12. Rochers à Pointes
- 12. Wiwannahorn S
- 18. Fünffingerstöck–SW–Grat F
- 18./19. Piz Kesch F
- 18.–25. Klettertourenwoche Wilder Kaiser F
- 19. Bergpredigt
- 25. Klein- und Gross Gelmerhorn F
- 25./26. Trotzigplangg–Wichelplangg S
- 25./26. Mittagfluh–Kante/Gelmerspitz 7 &
2 F
- 25./26. Bistinenpass–Gebidem–Gspon S

Oktober

- 2. Höhenweg Moosalp–Imgtal–St. Niklaus
S
- 2./3. Hühnerstock Ostgipfel F
- 2./3. Hochseewen Süd F
- 3. Lobhörner F
- 9. Gelliwändli
- 10. Les Pucelles
- 9./10. Evil–Hohenalpe S
- 9./10. Bonderspitz–Allmengrat S
- 16. Rosenlauistock F
- 16./17. Dent de Brenlaire–Dent de Follieran S
- 16./17. Seniorenwanderung Trachsellaue-
nen–Schmadri S
- 23./24. Hohgant S
- 23./24. Denti della Vecchia F

November

- 6. Gastlosen S F
- 20. Skittraining *
- 27. Skittraining *

Dezember

- 11./12. Skikurs I Kübeli *
- 26.–2. 1. 83 Altjahrstage Innerschweiz und
Kübeli

Veteranengruppe (ohne Bärengruppe)

Januar

- 7. Eifenau–Muribad–Münsingen
- 9. Gurtenhöck
- 14. Papiermühle–Stettlen
- 21. Schliern–Fischermätteli
- 23.–30. Skilanglauf Lenzerheide
- 25.–29. Skilanglauf Saanenland
- 28. Bremgartenwald–Hinterkappelen

Februar

- 4. Schönaubrücke–Gürbe–Rubigen
- 6. Gurtenhöck
- 11. Rosshäusern–Lediflüh–Heggidorn
- 16.–18. Alpinski Brandalp
- 18. Zäziwil–Stalden–Tägertschi
- 22.–26. Skilanglauf Vallée de Joux (Standort
Le Brassus)
- 25. Kehrsatz–Zimmerwald

März

4. Kappelisacker–Gehristein–Bantigen–Stettlen
6. Gurtenhöck
11. Gäbelbach–Riedbach–Mühle–Heggidorn
18. Murgenthal–St. Urban–Langenthal
25. Neuenegg–Gümmenen
- 27.–3. 4. Alpinski Bivio

April

1. Bütschelegg–Oberbalm
3. Gurtenhöck
6. Kappelisacker–Krauchthal–Bantiger–Stettlen
15. Attiswil–Aarwangen
20. Weissenstein–Balsthal
24. Veteranentag mit Sternmarsch Muri «Sternen»
29. Rechtes Thunerseeufer Hünibach–Neuhaus

Mai

1. Gurtenhöck
4. Balsthal–Roggenfluh–Langenbruck
13. Deisswil–Boll
- 8.–15. Wanderwoche Untersee und im Hegau
18. Seftigen–Uebeschi–Zwieselsberg–Glütsch–Reutigen
21. Schwarzenegg–Falkenfluh–Oberdiessbach
24. Hagneck–Lüscherz–Vinelz–Erlach–Petersinsel
27. Môtiers–Creux du Van–Noiraigue

Juni

3. Napf als Sternmarsch
5. Gurtenhöck
10. Kemmeribodenbad–Habkern
- 12.–19. Tourenwoche Standort Wengen
17. Courtepin–Grolley
24. Schwandegg–Niesen–Schwandegg
29. Rund um das Hahnenmoos bei Adelboden

Juli

2. Seetalsee an der Lötschberg–Südrampe
3. Gurtenhöck

- 3.–10. Wanderwoche Engadin, Samedan
8. Abendberg im Diemtigtal
13. Falkenfluh
15. Gellihorn ob Kandersteg
19. Steinschlaghorn–Standhorn
22. Wiriehorn, Diemtigtal
- 27./28. Crêt du Midi–Grimentz–Chandolin–Illhorn–Oberems

August

5. Trubschachen–Chäsernegg–Eggiwil
7. Gurtenhöck
- 10.–12. Iffigenalp–Wildstrubelhütten–Plaine Morte–Leukerbad
- 17./18. Simplon–Mäderlücke–Sirwoltensattel–Visperterminen
19. Cholerenschlucht–Goldiwil
- 23.–30. Tourenwoche Standort Pontresina

September

2. Jägerdossen–Doldenhornhütte
4. Gurtenhöck
- 7./8. Mürren–Lobhornhütte–Bellenhöchst–Saxeten
16. Lauterbrunnen–Gsteig–Interlaken
- 11.–18. Tourenwoche Macugnaga
- 23./24. Col des Mosses–Pic Chaussy–Col de Séron–Col de Pillon
23. Oberbühlknubel
- 29./30. Fafleralp–Kummenalp–Jeizinen

Oktober

2. Gurtenhöck
5. Magglingen–Twannberg–Kirche Ligerz–La Neuveville (als Sternmarsch)
8. Blatten–Belalp–Nesselalp–Mund
12. Rüeggisberg–Schliern
- 14./15. Lötschberg Südrampe (Spezial)–Ausserberg–Eril–Hohenalpen–Mund
19. Schwarzenegg–Oberhofen
- 21./22. Hohtenn–Raron–Eischoll–Zenegen–St. Niklaus
26. Lötschberg Südrampe unten durch
28. Lützelflüh–Hammegg–Biglen

November

4. Schwarzwasserbrücke–Wahlern–Schwarzenburg

- 6. Gurtenhöck
- 11. Eggiwil–Chuderhüsi–Signau
- 18. Tafers–Galterenschlucht–Fribourg
- 25. Rohrbach–Walterswil–Affoltern

Dezember

- 2. Krauchtal–Torberg–Krauchtal
- 4. Gurtenhöck
- 9. Hindelbank–Zollikofen
- 15. Bolligen–Grauholz
- 18. Jahresschlussfeier

Frauengruppe

Legende

- S Skitour
- F Führtour
- K Klettertour

Januar

- 2. Dürrenwaldhorn S
- 9. Langlaufskitour je nach Schneeverhältnissen
- 10. Skitour im Jura S
- 16. Langlaufskitour Zentralschweiz
- 17. Skitour im Gantrisch S
- 23./24. Skikurs Grindelwald mit Einsatz des Barryvox S
- 31. Wistätthorn S

Februar

- Wannenhörnli S
- Ruchstock S
- Hagleren S
- 28. Schrattenfluh S
- Zwei Langlaufskitouren je nach Schneeverhältnissen

März

- 6./7. Faulhorn S
- 13./14. Bundstock S
- 20./21. Gitzifurgge–Gemmi–Daubenhorn S F
- 27./28. Wildhorn S
- 27./28. Raimeux K
- 29.–4. 4. Tourenwoche Tödigegebiet S F

April

- 3./4. Spiegelberge K
- 9.–12. Ostertour Les Diablerets–Arpelistock–Geltenhorn–Wildhorn S F
- Ostern im Chalet
- 17./18. Urirotstock S
- 24./25. Piz Badus S F

Mai

- 2. Tierhörnli S
- 8. Raimeux K
- 8./9. Cima di Lago S
- 15./16. Wildstrubel S
- 20. Kletterkurs für Anfängerinnen K
- 20.–23. Auffahrtstour Grialetsch/Piz Kesch S F
- 23. Gastlosen K
- 29.–31. Pfingsttour L'Eveque/Aiguille de la Tsa S F
- Sorbach–Wachthubel
- Seebergsee

Juni

- 5. Kletterkurs für Anfängerinnen K
- 5./6. Giglistock–Fünffingerstöck S
- 6. Stanserhorn Abstieg
- 12./13. Lucendro S
- 13. Seehorn
- 19./20. Bergseeschijen K F
- 20. Schibe–Mähre
- 26./27. Sättelistock–Rigidalstock K F
- 27. Lötschental Höhenweg

Juli

- 3./4. Rinderhorn F
- 4. Gantrisch
- 10./11. Gelmerhörner K F
- 17./18. Ferdenrothorn
- 24. Reissend Nollen F
- 26.–4. 7. Wanderwoche Puschlav
- Gifferhorn
- Tour im Kiental
- Trogenhorn
- Oberhornsee

August

- 7./8. Sustenhorn Ostgrat K F
- 14./15. Bishorn Ostgrat F

15. Schwarzhorn (Bietschtal)
 21./22. Wildhorn Germannrippe F
 28./29. Trotzig-Wichelplanggstock K F
 Golitschenpass-Elsighorn oder
 Männlifluh
 Albristhorn
 Arnensee-Pillon
 Kletterwoche Dolomiten

September

4./5. Wildstrubel
 11./12. Dent de Ruth K F
 12. Dent de Savigny
 18./19. Mäntliser Süd-Krönten Südturm K F
 25./26. Grand Muveran F
 26.-2. 10. Wanderwoche Ernen
 Saas Grund-Gspon-Augstbordhorn
 Aeschi-Brunni-Leissigen
 Dent de Savigny
 Sichle

Oktober

2./3. Les Ecandies K F
 3. Sigriswiler Rothorn
 10. Ueschinengrat K
 17. Balmfluh K
 24. Rüttelhorn K
 Chasseron
 Trüttlisbergpass
 Frutigen-Adelboden
 Südrampe
 Fahrt ins Blaue gemäss Spezialprogramm in
 den Clubnachrichten

November

Chalethöck
 Wanderung im Emmental

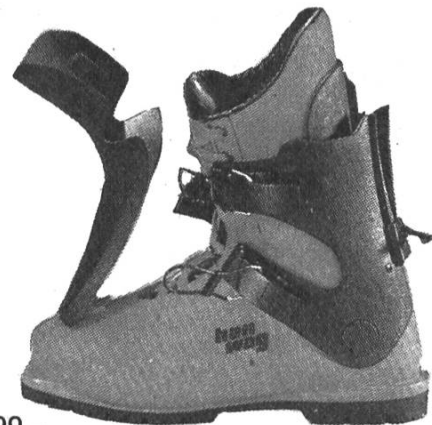
Es finden *jeden Monat* zwei Wanderungen an
 Donnerstagen und zwei Wanderungen an
 Sonntagen statt. Ferner «Zvieri» im Casino-
 Restaurant.

hanwag

Der neue zuverlässige Touren-Combi

«Osorno»

Einer für zwei – Tour + Piste
 Getestet und sensationell bewährt am
 Mc. Kinley



Fr. 299.–

- Erhältlich mit Gamasche Fr. 39.–.
- Tadellose Passform, bequemes und müheloses Abrollen.
- Absolut bequemes hineinschlüpfen und ausziehen.
- Variable Fersenöffnung, dadurch gute Beweglichkeit innerhalb des Schaftes beim Gehen.
- Isolierte Einlage als Kälteschutz. Getestet und bewährt am Mc. Kinley.
- Tadellos sitzender Innenschuh aus Leder (herausnehmbar).

Verlangen Sie den Prospekt

**chaussures
 schneider**
 Ryffligässchen 8 – Bern – 22 41 56